

L_07: Anlage 2

Review-Prozess Fachartikel

Ausgangslage und Ziel

Sie haben selber in Ihrer Gruppe einen Fachartikel geschrieben. Corona verunmöglicht es, das Resultat wie ursprünglich geplant, mit Beispielaktivitäten in einem Seminar der Modulgruppe vor- und zur Diskussion zu stellen. Alternativ führen wir einen zweistufigen Review-Prozess des Artikels durch. Damit verfolgen wir ein doppeltes Ziel:

- Dank der Rückmeldungen Ihrer Kolleginnen und Kollegen wird die Qualität Ihres Beitrags erhöht.
- Dank Ihren Reviews erhalten Sie Einblick in mindestens zwei weitere Artikel.

Die erste Stufe des Review-Prozesses fokussiert auf den gesamten Inhalt. Im Fokus stehen Fragen wie:

- Hilft der Beitrag Geographieunterricht entlang den Prinzipien einer BNE umzusetzen?
- Ist der Artikel für die Zielstufe relevant?
- Sind die Ziele klar?
- Sind die Anliegen für die Lehrperson und die Schülerinnen und Schüler der Zielstufe verständlich formuliert?
- Etc.

In der zweiten Stufe des Review-Prozesses geht es dann 'nur' noch um das Lektorat mit dem Ziel, ihn in eine Form zu bringen, die eine breitere Streuung rechtfertigt. Die Artikel werden schließlich in einem Dokument zusammengeführt und allen Teilnehmenden im Seminar elektronisch zur Verfügung gestellt.

Review-Prozess, Phase 1

Sie bearbeiten in Ihrer Gruppe den Artikel aus der zweiten Modulgruppe, welcher dasselbe didaktische Prinzip als Ausgangspunkt hatte.

Vorgehen

A: Lesen des Artikels im Korrekturmodus

- Das Dokument ist in Teams im entsprechenden Kanal unter Dateien hinterlegt.
- Jede Studentin/jeder Student öffnet den zugewiesenen Artikel direkt in Teams in der Desktop-App (kein vorheriger Download, damit alle am selben Dokument arbeiten!)
- Jede Studentin/jeder Student liest den Artikel im Überarbeitungsmodus durch und fügt Verbesserungsvorschläge und Einzelkommentare direkt in den Artikel ein.

B: Ausfüllen des Kriterien-Rasters

Die Studierenden

- stimmen sich beim Ausfüllen des Kriterien-Rasters untereinander ab,
- speichern das Resultat unter 'Dokumente' im Teams-Ordner ab,
- bereiten sich darauf vor, während des Teams-Meetings vom 28.4 dazu Stellung zu nehmen (inkl. Details zu allfälligen Überarbeitungsvorschlägen).

Review-Prozess, Phase 2

Sie bearbeiten in Ihrer Gruppe arbeitsteilig die anderen drei Artikel aus Ihrer Modulgruppe.

Fokus: Nachvollziehbarkeit und Lesbarkeit des von Ihnen gelesenen Artikels. Konkretisierung folgt nach Abschluss von Review-Phase 1

Kriterien-Raster Fachartikel BNE, Review-Phase 1

Titel des Artikels:

Feedback von:

1. Übergreifende Aspekte der Arbeit

trifft überhaupt nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu
1	2	3	4

Der Aufbau ist übersichtlich und entspricht den Vorgaben des Autorenleitfadens von geographie heute: Titel – Vorspann – Sachanalyse – Didaktische Analyse – Kompetenzen – Methodische Analyse – Arbeitsblätter – Quellen- und Literaturangaben – Angaben zu Autoren.

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Die Gliederung des Artikels bietet eine Orientierung, die Lust macht auf eine Umsetzung im eigenen Unterricht.

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Originalität: Der Artikel stellt ein Unterrichtssetting zur Verfügung, das eine Weiterverbreitung rechtfertigt.

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Bemerkungen:

2. Kriterien entlang der Arbeit

	trifft überhaupt nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu
	1	2	3	4
Thema und Bezug zur Nachhaltigkeit wird im Titel klar.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Vorspann lädt zum Weiterlesen ein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sachanalyse: Die Fachanalyse stützt sich auf fundierte, relevante Fachliteratur (Minimum: 3 Titel) ab und stellt die grundlegenden Zusammenhänge des Themas dar.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sachanalyse: Der Bezug zu den SDG's und den Planetary Boundaries ist ersichtlich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sachanalyse: Geographie-Bezug ist ersichtlich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Didaktische Analyse: Es wird erläutert, welche Elemente des spezifischen didaktischen Prinzips aufgenommen werden und welche Bedeutung BNE im Artikel zukommt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Didaktische Analyse: Lebensweltbezug ist ersichtlich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Didaktische Analyse: Elementare Erkenntnisse/Fähigkeiten/Einstellungen, welche der Artikel adressiert, sind benannt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Didaktische Analyse: Der Bezug zu den BNE-Grundlagen im LP21 ist ausgedehnt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die zu erwerbenden Kompetenzen sind benannt und den Bildungsstandards zugeordnet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Methodische Analyse: Es wird klar, wie sich die SuS das Thema erschliessen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Methodische Analyse: Das spezifische didaktische Prinzip einer BNE bildet die Leitlinie in der methodischen Umsetzung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Methodische Analyse: Der Unterrichtsverlauf macht u. a. Angaben zu Einstieg, Sozialformen und dem Einsatz von Materialien.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Arbeitsblätter/Unterrichtsmaterialien für die einzelnen Unterrichtsphasen liegen vor.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Arbeitsblätter/Unterrichtsmaterialien greifen Kooperative Lernformen auf.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Arbeitsblätter/Unterrichtsmaterialien erlauben vielfältige Zugänge.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Arbeitsblätter/Unterrichtsmaterialien: Die Operatoren adressieren mindestens zwei der drei Anforderungsbereiche.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Arbeitsblätter/Unterrichtsmaterialien: Lösungsansätze sind angedeutet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Arbeitsblätter/Unterrichtsmaterialien: Medien und Methoden sind genannt und zugänglich.

☐ ☐ ☐ ☐

Quellen- und Literaturverzeichnis nennt aktuelle, weiterführende Literatur.

☐ ☐ ☐ ☐

Die **Autorinnen und Autoren** sind genannt.

☐ ☐ ☐ ☐

3. Zusammenfassende Beurteilung in eigenen Worten

Stärken:

Schwächen:

4. Fazit / Empfehlung der Gruppe

Der Artikel kann in dieser Form akzeptiert werden	<input type="checkbox"/>
Der Artikel braucht kleinere Überarbeitungen	<input type="checkbox"/>
Der Artikel braucht grössere Überarbeitungen	<input type="checkbox"/>
Wir weisen den Artikel zurück	<input type="checkbox"/>

Unterschied zwischen "kleineren" und "größeren" Überarbeitungen:

- Geringfügige Überarbeitungen erfordern relativ kleine Anpassungen (sprachliche Überarbeitungen, Kürzungen, Formatierungsänderungen o. ä.) des Artikels. Sie werden nicht mehr allzu viel Zeit in Anspruch nehmen.

> Die Arbeit kann ohne längere Absprachen im Team in einigen wenigen Stunden erledigt werden.

- Größere Überarbeitungen erfordern eine generelle Überdenkung des Zugangs bzw. Verbesserungen des Artikels oder von Teilen davon. Die Autorinnen und Autoren können aufgefordert werden, eine gründlichere Analyse durchzuführen, die Ausführungen mit mehr Quellen zu belegen, Mängel im methodischen Zugang zu beheben, oder sogar den Hauptfokus des Artikels anzupassen, um sicherzustellen, dass der Unterrichtsvorschlag wirklich etwas Eigenständiges zur BNE im Geographieunterricht beiträgt.
- > Der Artikel erfordert weitere Abstimmungen in der Gruppe. Die Überarbeitung wird anschließend mehrere/etliche Stunden beanspruchen.

Fachartikel – Review-Phase 2

Ausgangslage und Ziel

Sie haben selber in Ihrer Gruppe einen Fachartikel geschrieben. Corona verunmöglicht es, das Resultat wie ursprünglich geplant mit Beispielaktivitäten in einem Seminar der Modulgruppe vor- und zur Diskussion zu stellen. Alternativ führen wir einen zweistufigen Review-Prozess des Artikels durch. Im zweiten Durchgang verfolgen wir ein doppeltes Ziel:

- Dank den Rückmeldungen von mindestens drei weiteren Kolleginnen und Kollegen wird die Qualität Ihres eigenen Beitrags weiter erhöht.
- Dank des von Ihnen gemachten Reviews erhalten Sie Einblick in einen zweiten Artikel.

In dieser Stufe des Review-Prozesses geht es dann 'nur' noch um das Lektorat mit dem Ziel, ihn in eine Form zu bringen, die eine breitere Streuung rechtfertigt. Ihre Gruppe bearbeitet arbeitsteilig die anderen drei Artikel aus Ihrem Modul. Fokus: Nachvollziehbarkeit und Lesbarkeit des von ihnen gelesenen Artikels.

Zum Vorgehen im zweiten Review

1. Lesen eines Artikels im Überarbeitungsmodus

- Verteilen Sie die drei anderen Artikel in Ihrer Gruppe so, dass jede/jeder von Ihnen einen ganzen Artikel reviewt. Und alle Artikel mindestens einmal gelesen werden.
- Lesen Sie Ihren Artikel in der in Teams abgelegten Version direkt online. Öffnen Sie ihn dazu in der Desktopversion von Word und stellen Sie die

Überarbeitungsfunktion ein (Word > Überprüfen > Änderungen nachverfolgen 'ein').

- Nehmen Sie kleinere Änderungen direkt selber im Text vor und nutzen Sie die Kommentarfunktion, falls nötig.

Ihre Arbeit zielt darauf ab, dass alle Artikel in eine finale Form finden und anschließend in einem Dokument zusammengeführt und allen Teilnehmenden im Seminar elektronisch zur Verfügung gestellt werden können.

2. Eigene Einschätzung zum Artikel im Teams-Kanal

Posten Sie im Chat des zugehörigen Teams-Kanal eine zusammenfassende Einschätzung des Artikels aus Ihrer eigenen Sicht.

- Wo sehen Sie die Stärken des Artikels?
- In welchem Kontext können Sie sich selber vorstellen, den Artikel einzusetzen?